



Betreff:

öffentlich

Externe Stellenbesetzung "FBL Grün- und Verkehrsflächen"

Erstellungsdatum 07.10.2005

Eingang 902: _____

Einreicher: SB Verwaltungsmanagement

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
26.10.2005	Hauptausschuss		X

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss möge beschließen:

Die Stelle 470 000 01, Fachbereichsleiter/in Grün- und Verkehrsflächen (FB 47) im Geschäftsbereich Stadtentwicklung und Bauen (4), wird mit dem Stellenwert: Ia BAT-O (künftig: Entgeltgruppe 15 nach TVöD) zur Besetzung für fünf Jahre befristet intern und extern ausgeschrieben.

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium: _____

Sitzung am: _____

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvorschlag		<input type="checkbox"/> Beschluss abgelehnt		
<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss DS Nr.:				
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:
Wiedervorlage:

Entscheidungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

Es handelt sich um eine ab 01. Dezember 2005 freie besetzbare Stelle.
Die erforderlichen Personalkosten sind im Sammelnachweis 4 geplant.

ggf. Folgeblätter beifügen

Oberbürgermeister

Geschäftsbereich 1

Geschäftsbereich 2

Geschäftsbereich 3

Geschäftsbereich 4

Begründung:

Der jetzige Leiter des Fachbereiches Grün- und Verkehrsflächen wird zum Ende November 2005 in den Ruhestand eintreten.

Der Fachbereich Grün- und Verkehrsflächen ist für die Stadt Baulastträger für öffentliche Straßen, Brücken, Ingenieurbauwerke, Wasserbauanlagen, öffentliche Grünflächen und Parks, Gartendenkmalanlagen, Uferwanderwege, Spielplätze, Friedhöfe, Straßenbeleuchtung, Lichtsignal- und Verkehrsanlagen und ist für die laufende Unterhaltung, Instandhaltung sowie Neubau derselben verantwortlich. Ihm obliegt die Beachtung und Durchsetzung der Stadt obliegenden Verkehrssicherungspflicht.

Die Leiterin bzw. der Leiter des Fachbereichs hat Budgetverantwortung im Verwaltungshaushalt einnahmeseitig für ca. 53 Mio. Euro, ausgabeseitig ca. 80 Mio. Euro und im Vermögenshaushalt für ca. 8 Mio. Euro Einnahmen und etwa 20 Mio. Euro Ausgaben. Dem Fachbereich gehören rund 200 Beschäftigte an.

Ein interkommunaler Vergleich hat im GB 4 stattgefunden und zur Organisationsuntersuchung durch externe Gutachter wie Urbane Infrastruktur, Robert Kösling und Göken, Pollak und Partner geführt.

Im Rahmen der Begutachtung hat sich ergeben, dass Optimierungsmöglichkeiten innerhalb der Einzelbereiche des Fachbereichs 47 unter Einbeziehung des Eigenbetriebs Stadtbeleuchtung vorhanden sind.

Wesentliche Aufgabe der künftigen Fachbereichsleiterin bzw. des künftigen Fachbereichsleiters Grün- und Verkehrsflächen wird es nun sein, gemeinsam mit seinen bzw. ihren Bereichsleitern / Bereichsleiterinnen bzw. mit dem Leiter des Eigenbetriebs Stadtbeleuchtung und den Gutachtern im Rahmen der Fortführung der Organisationsuntersuchungen Konzepte mit Entwicklungszielen, Aufgaben und Leistungsbestimmungen sowie längerfristige Finanz-, Investitions- und Personalziele für den Fachbereich Grün- und Verkehrsflächen zu erarbeiten und zur Verbesserung der Leistungsfähigkeit bei der Aufgabendurchführung mit hoher Kompetenz, auch im Hinblick auf die erforderliche Reorganisation, qualifiziert umzusetzen.

Neben einschlägigen Erfahrungen und Kompetenzen im Bauingenieurwesen bzw. Garten- und Landschaftsbau und beim Management komplexer vielfältiger Prozesse, die die Leitung des Fachbereiches Grün- und Verkehrsflächen betreffen, werden demzufolge erhebliche fundierte betriebswirtschaftliche Kompetenzen und Erfahrungen vom künftigen Fachbereichsleiter bzw. der künftigen Fachbereichsleiterin Grün- und Verkehrsflächen erwartet.

Insbesondere in betriebswirtschaftlicher Hinsicht, aber auch in den Bereichen Personalführung sowie Organisations- und Personalmanagement erfordert die

- Optimierung der Aufbau- und Ablauforganisation in den Bereichen,
- die damit verbundene, dringend erforderliche qualifizierte Konzepterarbeitung und
- Umsetzung der Reorganisation sowie die Zusammenfassung aller gewerblichen Bereiche im Fachbereich bzw.
- die notwendige hoch qualifizierte Aufgabenwahrnehmung im Fachbereich Grün- und Verkehrsflächen,

eine qualifizierte und erfahrene Kandidatin bzw. einen entsprechenden Kandidaten. Inwieweit interne Stellenbewerberinnen und –bewerber diesen Ansprüchen gerecht werden können, ist derzeit nicht mit Sicherheit festzustellen. Im Interesse eines möglichst zügigen Auswahlverfahrens, aber auch zur Herstellung einer gesunden Wettbewerbssituation ist es in diesem Fall zweckmäßig, neben der durchzuführenden internen Ausschreibung die BewerberInnen - Suche auf den externen Markt auszudehnen. Vom zukünftigen Stelleninhaber bzw. der zukünftigen Stelleninhaberin wird erwartet, im Bedarfsfall zusätzlich die Aufgaben der Werkleitung eines Eigenbetriebes wahrzunehmen, sofern es im Weiteren zweckmäßig erscheinen sollte, bestimmte Teilaufgaben des FB durch einen Eigenbetrieb ausführen zu lassen.